

# So zieh'n wir durch die Wälder

Thüringer Volksweise

Satz:  
Matthias Bretschneider

(Auch einen 1/2 Ton höher empfohlen.)

S / A

T / B

1. So zieh'n wir durch die Wälder und  
 2. Das Saitenspiel muss mit  
 3. Und will die Sonne ster  
 4. Von der Wartburg und im Dörflein im

## 3 Werbe - Exemplar

Wäl - der, so weit wie der Him - mel zu  
 Fel - der, im - mer fort von der Au zu  
 klin - gen, strei - fen wir durch den Busch und  
 Sin - gen den schön en jun - gen  
 sin - ken, zie - hen wir ins Städt - chen  
 blin - ken, sin - gen wir ein Lied - lein  
 Saa - le, vom Harz bis zum Thü - rin - ger  
 Ta - le all zeit froh mein Lied er

5

1. 2.

blau, Hag. ein. Wald, ü-ber Wir Und auf der  
 Au. Tag. fein. schallt. Durch das Hal-ten Dem Das

7

*Solo (ad libitum)*

Tre- di- jo, tre- di- jo,

Thü - rin- ger Land ü- ber Berg und Tal, im- mer  
 wir im Wald die Mit- tags - ruh, so  
 schön - sten Mäd- chen gilt der Gruß, wenn  
 ist die trau- te Hei- mat mein, sie

9

# Werbe-Exemplar

tre- di- jo, tre- di- jo!

froh und frei im Son - nen - strahl. So zieh'n wir durch die  
 schlägt- im Tann der Fink - da - zu. Das Sai - ten - spiel muss  
 ich auch wei- ter wan - dern - muß. Und will die Son - ne  
 soll mir stets in Eh - ren - sein. Von der Wart- burg bis zur

12

Wäl - der, so weit wie der Him - mel - blau.  
 klin - gen, strei - fen wir durch Busch und - Hag.  
 sin - ken, zie - hen wir ins Städt - chen - ein.  
 Saa - le, vom Harz bis zum Thü - rin - ger Wald.